Objekttyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Film und Radio mit Fernsehen**

Band (Jahr): **14 (1962)**

Heft 23

PDF erstellt am: **31.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

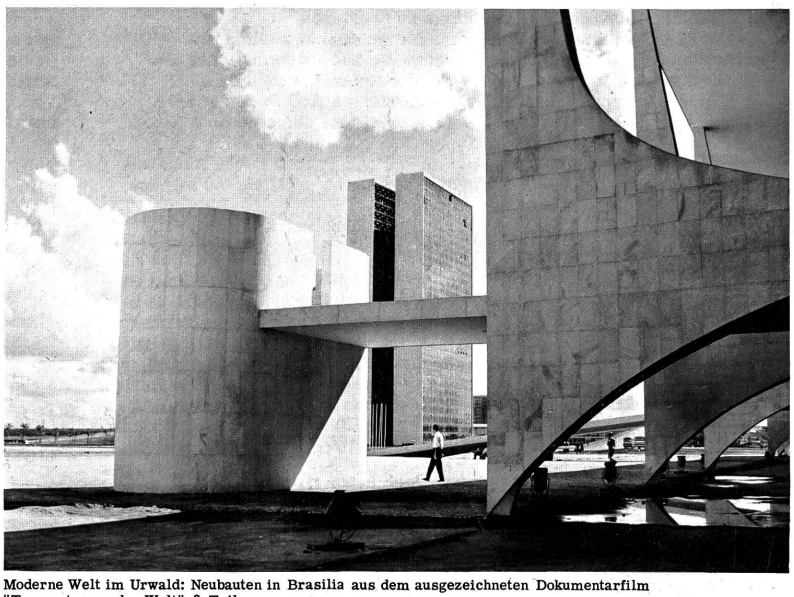
Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

INTERNATIONALER FILM-UND FERNSEHRAT

Der Executivausschuss des Rates tagt vom 21.-24. November in den Räumen des französischen Aussenministeriums, ebenso einige Sonderkommissionen. Auf der Tagesordnung steht vor allem die von der juristischen Spezialkommission in London seinerzeit vorgeschlagene Statutenänderung, die der kommenden Generalversammlung in Rom im nächsten Frühjahr vorgelegt werden muss. Auf der Traktandenliste der Informationskommission steht unter anderem auch die Frage der Rettung wertvoller Filmkopien vor der Zerstörung, wofür in Paris Konferenzen zwischen dem Kommissionspräsidenten und den Präsidenten der betroffenen und interessierten internationalen Spitzenverbände vorgesehen sind. Die alle kulturellen Organisationen interessierende, brennende Frage ist durch eine neue Intervention der französischen Regierung noch stärker in den Vordergrund getreten. Daneben werden auch die Auswirkungen der neuen Zollabkommen für Filme und Filmmaterialien zur Sprache kommen, wofür neue Pläne vorliegen. Die Kommission für Information muss sich auch mit der von verschiedenen Staaten gewünschten, endgültigen Definition von Begriffen wie "nichtkommerzieller Film", (Non-theatrical), befassen, die von vielen Staaten ganz verschieden ausgelegt werden, was immer wieder zudiplomatischen Auseinandersetzungen führt.



Moderne Welt im Urwald: Neubauten in Brasilia aus dem ausgezeichneten Dokumentarfilm "Traumstrasse der Welt" 2. Teil.

Bildschirm und Lautsprecher

England

- Seit Anfang Oktober hat das kommerzielle Fernsehen eine gross angelegte, neue Reihe von religiösen Sonntagvormittag-Programmen begonnen, das sich hauptsächlich an die Kinder wendet. Es soll sie zu einer christlichen Betrachtungsweise der Welt anregen, ihre Vorstellungskraft wecken und ihren Charakter bilden. Es soll keine Sonntagsschule werden, sondern alle Themen anpacken, die für die Jungen heisse Eisen sind, durchsetzt mit Musik und Tanz. Wie wir erfahren, ist dabei der endgültige Stil dafür bis jetzt noch nicht gefunden.

USA

- In 44% aller amerikanischen Haushaltungen sind tragbare Radios in Benutzung. In den letzten 5 Jahren hat Amerika eine Milliarde Dollars für deren Anschaffung ausgegeben. Das schnurlose Transistor-Gerät, das überall benutzt werden kann (Auto, Ferien, Camping etc.) erlangt immer grössere Bedeutung.

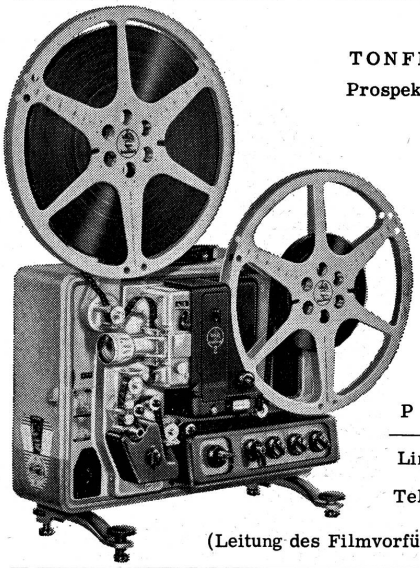
- Ford und General Motors bauen in alle ihre Automobile ab 1963 UKW-Radioapparate ein. Das UKW-Hören soll gefördert werden. - Bei uns wäre diese Massnahme verfehlt. Wir benötigen vor allem Kurzwellenempfänger, weil wir nur so auf grossen Reisen in Europa mit der Heimat in Verbindung bleiben können. Die nächstgelegenen UKW-Sender senden dazu auf der Reise meist in fremden Sprachen.

DAS ZEITGESCHEHEN IM FILM

Die neuesten, schweizerischen Filmwochenschauen

Nr. 1037: Ilmac 1962 in Basel - Kirchenkonzert in Payerne - Mittelschulfilmklub in Engelberg - Herbstaktion für Obst - Matrosennachwuchs in Basel-Karting-Europameisterschaften in Lausanne.

Nr. 1038: Grosse Renovation in Aarau - Bald wird das Oel fliessen - Zauber des Gobelins - Europas l. Billetautomat in Basel - Briefmarkenmuseum der UNO in Genf - "Diogenes 1962"- Ein neuer Fallschirmsport?



TONFILM -PROJEKTOREN

Prospekte

Demonstrationen

Verkauf

Photo - Welti

Lindenplatz 4, Zürich 48.

Tel. (051) 62 11 31

(Leitung des Filmvorführdienstes des S P F R V)

AUS DEM INHALT

	Seite
BLICK AUF DIE LEINWAND Liebe 1962 (L'eclisse) Jules et Jim Sommer und Rauch (Summer and Smoke) Traumstrasse der Welt II ".... Und kannten keine Gnade"	2,3,4
FILM UND LEBEN Neue Bibelfilme in Sicht	5
RADIO-STUNDE (Programme aus aller Welt)	6,7,8
FERNSEH-STUNDE	8
DER STANDORT Vierzig Jahre öffentlicher Dienst	9
DIE WELT IM RADIO Aenderung in China?	10
VON FRAU ZU FRAU Was wird sein?	10
DIE STIMME DER JUNGEN Boccaccio 70	11

A.Z. LAUPEN-BERN

Herausgegeben vom Zentralsekretariat SPFRV, Zürich 48, Badenerstr. 654. Chefredaktion: Dr. F. Hochstraßer. Programmteil: Pfr. W. Künzi, Bern.
Abonnementsbetrag: Jährlich Fr. 12.–, halbjährlich Fr. 6.25, vierteljährlich Fr. 3.25, Einzelnummer 50 Rp. Postscheckkonto III 519.
Administration und Expedition: «Film und Radio», Laupen bei Bern. – *Druck:* Polygraphische Gesellschaft, Laupen (Bern).
«Film und Radio» erscheint vierzehntägig.
Inseratenannahme: «Film und Radio», Zürich 48, Badenerstraße 654. *Insertionspreis:* Die 70 mm breite Millimeterzeile oder deren Raum 65 Rp.